

Video, Video

Video auf meiner Website: Endlich habe ich eine brauchbare Lösung für dieses nervige Problem gefunden!



► franz_neumeier@vnu.de



» Schon seit Jahren quäle ich mich immer wieder mit dem Thema Video fürs Web herum. Ich möchte den Besuchern meiner Website ein paar kurze Videoclips zeigen, ohne aber gleich den gewaltigen Aufwand für einen Streaming-Server zu treiben. Für die paar Videos lohnt sich das einfach nicht. Zugleich sollen möglichst alle Besucher die Videos ansehen können, ohne zunächst ein Player-Plug-in zu installieren. Ich brauche keine Qualität auf DVD-Niveau und kein Großformat, aber in 320 x 240 sollten die Videos ohne nennenswerte Fragmentierung abspielen und Details erkennbar sein.

Noch vor zwei, drei Jahren war das ein unlösbares Problem: Die Bandbreiten waren gering, und sobald sich in einem Video irgendetwas bewegte, produzierten die Encoder mehr Pixelfragmente als erkennbare Bilder. Inzwischen hat sich da einiges geändert, nur das

Bandbreitenproblem bleibt für einen Teil der User bestehen.

Für meine Website habe ich endlich die beinahe ideale Lösung gefunden: Zentu (www.vx30.com). Das ist ein Encoder, der einen eigenen Java-Player mitbringt und damit Plug-in-unabhängig ist, wahlweise aber auch Flash-Video-Dateien produziert. Warum Java? Flash-Unterstützung ist doch inzwischen überall drin? Zumindest meine Serverstatistiken sagen da nach wie vor etwas anderes. Vielleicht habe ich ein extrem konservatives Publikum, aber Flash können weniger als 60 Prozent meiner User anschauen. Beim Real-Player sieht die Quote noch schlechter aus. Aber mit Flash plus Java komme ich auf immerhin über 90 Prozent Abdeckung.

Was ist das Besondere an Zentu? Der Encoder produziert in einem Arbeitsschritt verschiedene Qualitätsstufen eines Videos. Der Player checkt die Bandbreite des Users, um dann die maximal mögliche Qualität abzuspielen – fast wie bei einem richtigen Streaming-Server. Und es gibt eine kostenlose Version des Encoders, mit dem sich maximal fünf Minuten Video produzieren lassen; vorneweg blendet sich lediglich kurz und unaufdringlich das Zentu-Logo ein. Auf nicht-kommerziellen Websites stört das kaum.

Okay, bei der Qualität der Videos muss ich zumindest bei schnellen Bewegungen kleine Abstriche machen. Aber das fällt kaum ins Gewicht im Vergleich zu den Vorteilen. Probieren Sie Zentu einmal aus. Ich finde es klasse.

Logfile

»Sagen Sie uns die Meinung!

Wir wollen Internet Professionell weiter verbessern – sagen Sie uns, was Ihnen am Heft gefällt und was Sie vermissen. Je genauer wir wissen, wie Sie sich die ideale Internet Professionell vorstellen, desto besser können wir das Heft machen.



Zu gewinnen:

BELKIN

► www.belkin.de

Und mit etwas Glück gewinnen Sie die Akku-Notstromversorgung F6H350 von Belkin einschließlich Geräteversicherung bis 65 000 Euro. Die USV verfügt über je drei Steckdosen mit Überspannungsschutz beziehungsweise zusätzlicher Akku-Überbrückung für bis zu zehn Minuten. Das reicht, um bei Stromausfall das Betriebssystem automatisiert und geordnet herunterzufahren und damit Datenverlust zu vermeiden. Ebenfalls integriert: Schutz von Telefon und DSL-Anschluss.

► leserbefragung.internet-pro.de

Franz Neumeier
Chefredakteur